

Systemüberwachung

Praxisgerechte modulare Kombinationen

24V / 48V / 60V / 110V und 220V DC oder kundenspezifisch

Individuell ausgearbeitete modulare Kombinationen der Überwachung und Steuerung aller wichtigen Komponenten des gesicherten Stromversorgungssystems signalisieren kontinuierlich den Betriebszustand Ihrer Anlage. Übersichtliche und selbsterklärende Piktogramme erleichtern die Bedienung des Systems.



Unabhängig von den Überwachungen in den Geräten wird durch eine zentrale Überwachungseinheit das System durch z.B. eine

- › Netzüberwachung mit integrierter Ladegeräteüberwachung
- › Batterie-Symmetrieüberwachung (eine oder zwei Batterien)
- › Verbraucherspannungsüberwachung
- › Erdschlussüberwachung (mit oder ohne Messinstrument)

C-NL
C-B(B)
C-V
C-E(M)

Besonderheiten

- › Modularer Aufbau
- › Übersichtliche Anordnung erleichtert die Bedienung
- › Einfache Parametrierung der Ansprechwerte (ohne notwendige Software)
- › Testeinrichtung zur Überprüfung der Systemüberwachung während des Betriebes
- › Eindeutige Signalisierung vor Ort und potentialfreie Fehlerfernmeldung
- › Integrierter Lampentest (optional)
- › Eine Umschalteneinrichtung (S-L) ermöglicht das automatische Umschalten der Ladegeräte (z.B. bei Fehler) von Vorrangbetrieb auf Reservebetrieb.

Durch eine codierbare Fehlerfernmeldekarte können Einzelmeldungen oder Fehlerschleifen realisiert werden (potentialfreie Kontakte).

